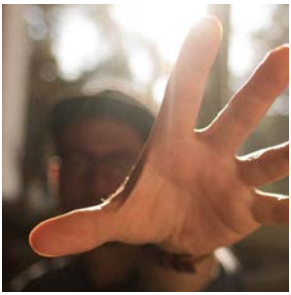
MONATSBLATT

AUGUST & SEPTEMBER 19

FERIEN-DOPPELAUSGABE

CHRISTLICHES GEMEINDEZENTRUM ALBERSHAUSEN
SPARWIESER STR. 47 | 73095 ALBERSHAUSEN



SEHNSUCHT NACH MEHR!

Ja, ich möchte Christus immer besser kennenlernen."
Philipper 3:10a (NGÜ)

Jesus zu kennen meint mehr als Daten und Fakten zu kennen. Jesus zu kennen meint eine persönliche Beziehung zu ihm zu haben, in der wir unser ganzes Leben lang wachsen. Kennen meint auch u.a. kennen lernen, erfahren, verstehen, begreifen. Auch wenn wir Jesus nie ganz verstehen und begreifen können, wird es doch Momente in unserem Leben geben, in denen wir plötzlich Dinge begreifen und verstehen, die wir vorher nicht begriffen und verstanden haben.

Paulus sagt, dass er Jesus kennen lernen möchte! Es liegt somit ein großer Teil in unserer Hand, wie wir die Beziehung zu ihm gestalten. Die Intensität unserer Beziehung hängt nicht von den Umständen ab. Sie hängt von unserer Entscheidung ab, wie intensiv wir sie führen möchten. Allerdings möchte ich betonen, dass es immer sowohl einen menschlichen und einen göttlichen Part gibt. Ich möchte uns ermutigen, unseren Part so gut es geht zu erfüllen. Gott wird den seinen immer tun!

Paulus schreibt weiter: **„ich möchte die Kraft, mit der Gott ihn von den Toten auferweckt hat, an mir selbst erfahren und möchte an seinem Leiden teilhaben, sodass ich ihm bis in sein Sterben hinein ähnlich werde."**

Wir glauben, dass Jesus von den Toten auferstanden ist. Dieselbe Kraft, die Jesus von den Toten auferstehen ließ, lebt in jedem, der an die Auferstehung glaubt. In Römer 8,11 schreibt Paulus: **„Wenn aber der Geist dessen, der Jesus aus den Toten auferweckt hat, in euch wohnt, so wird er, der Christus Jesus aus den Toten auferweckt hat, auch eure sterblichen Leiber lebendig machen**

wegen seines in euch wohnenden Geistes."

Eine starke Perspektive! Das darf wirklich Hoffnung machen! Aber sehen wir genauer hin, was Paulus hier schreibt. In meinen Worten wiedergegeben sagt er: **„Ich möchte Gottes ganze Kraft an mir erfahren und ich möchte an Jesus Leiden teilhaben, dadurch werde ich Jesus immer ähnlicher."** WOW, was für eine Aussage! Gottes Kraft möchten wir. Aber an Jesus Leiden teilhaben? Hier wird ein komplexes Thema angesprochen. Wir leben in einer Zeit, die die Theologie als „Schon jetzt – und noch nicht" bezeichnet. Das Reich Gottes ist durch Jesus Christus schon da, aber es wird in der Zukunft in seiner ganzen Pracht und Existenz noch sichtbar werden. Es ist wichtig, dass Paulus die Auferstehungskraft zuerst nennt. Denn nur durch sie sind wir in der Lage, die Leiden des Lebens zu durchleben. Jesus identifizierte sich mit seinem Leben hier auf der Erde mit den Menschen. Auch wir können uns durch unser Leben mit Jesus identifizieren, indem wir jede Phase des Lebens zu seiner Ehre leben, an ihm festhalten und ihm vertrauen, dass er einen Plan für unser Leben hat, auch wenn es schwierig ist.

Durch diesen Prozess lernen wir Jesus immer besser kennen und wir werden ihm immer ähnlicher. Das ist das eigentliche Ziel unseres Lebens. Gottes Plan ist es, uns zu Menschen zu machen, die durchdrungen sind von seiner Liebe, seinen Werten und seinem Charakter.

Dieser Veränderungsprozess wird allerdings nicht im Alleingang vollzogen. Hierzu brauchen wir die Gemeinde. Die Gemeinde ist der Ort, an dem Gott uns ermutigt, zurüstet, formt und prägt. Die Gemeinde sind Menschen, die sich bereit erklären, füreinander da zu sein und miteinander Leben zu teilen. Darum schreibt Paulus in Philipper 1,9-11: *9* **Und das ist meine Bitte an Gott: dass er eure Liebe, verbunden mit der rechten Erkenntnis und dem nötigen Einfühlungsvermögen, immer größer werden lässt.** *10* **Dann werdet ihr ´in allem` ein sicheres Urteil haben und werdet ein reines, untadeliges Leben führen, bereit für den Tag, an dem Christus wiederkommt.** *11* **Durch ihn, Jesus Christus, wird euer Tun von dem geprägt sein, was gut und richtig ist – zum Ruhm und zur Ehre Gottes.**

Ich glaube mehr denn je, dass Gott jeden von uns befähigen möchte, einen Unterschied zu machen in dieser Welt. Wir haben einen einzigartigen Auftrag: Gott immer mehr kennenzulernen und Gott bekannt zu machen. Heruntergebrochen sind es nur diese zwei Dinge, die es braucht, um die Welt um uns herum zu einem besseren Ort zu machen. Gott kennenlernen und Gott bekannt machen. Entscheiden wir uns heute dafür, Gott immer besser kennenzulernen. Und entscheiden wir uns dazu, Gott in unserem Umfeld bekannt zu machen. Dann werden wir Stück für Stück erleben, wie die Auferstehungskraft in unserem Leben immer mehr wirksam wird.

Ich wünsche jedem Gottes reichen Segen für diesen Prozess!

Herzliche Segensgrüße

Jürgen

wertvoll

FRAUEN-BRUNCH AM SAMSTAG, 29. JUNI

An einem sonnigen Samstagvormittag war es endlich soweit und nach langer Vorbereitung und Planung stand endlich der erste Frauenbrunch mit dem großen Überthema „wertvoll" vor der Tür. Bei herrlichem Sonnenschein durften wir mehr als 60 (!) Frauen im CGA begrüßen.

Wir waren als Vorbereitungsteam überwältigt von dieser großen Resonanz und waren gespannt, was Gott an diesem Tag mit uns vorhatte. Nach einem Begrüßungsgetränk ging es in den festlich geschmückten Gemeindesaal, wo ein reichliches Essensangebot auf hungrige Gäste wartete. Und schon hier durften wir erleben, wie Gott führte und leitete und sich bunt gemischte Gruppen bildeten und angeregte Gespräche während des Essens stattfanden. Nach einer gesegneten Lobpreiszeit durften wir dann Evi Spangler lauschen, die auf bewegende Art und Weise von ihrem Leben und ihren Erlebnissen mit Gott berichtet hat. Es war begeisternd zu erleben, wie Gott an diesem Tag auf so vielfältige Weise seinen Töchtern begegnet ist und ihnen aufs Neue, oder auch ganz neu, gezeigt hat, wie wertvoll und geliebt jede einzelne ist. Es war wunderbar zu sehen, wie Gott vorbereitete und wirkte und er jeder einzelnen Frau genau da begegnete, wo sie es gerade brauchte. Egal ob während des Lobpreises, der Andacht, dem

Frühstück oder am Büchertisch, so viele durften an diesem Tag auf ganz unterschiedliche Weise Gottes Liebe begegnen. Wir sind begeistert und dankbar für diesen tollen Start der Frauenarbeit und können es kaum erwarten, zu sehen, was Gott noch so alles an Segen vorbereitet hat. :)

Unser Dank gilt auch noch einmal allen Helfern, die dafür gesorgt haben, dass dieser Tag zu einem gelungenen Tag wurde. Ihr alle seid unendlich wertvoll und euer Dienst war (und ist) ein echter Segen.

Sandra H.

LAND-Art

ROYAL RANGERS IM AUSSENEINSATZ

Vom 20. – 21.07.2019 war der „Fleggahock“ in Albershausen.

Dieser findet alle zwei Jahre im Ortszentrum Albershausen statt. Wie schon die letzten Male, waren wir auch diesmal wieder mit unserer Jurte vertreten, um Bastel- und Spieleaktionen für die Kinder anzubieten.

Anders als die letzten Jahre, war diesmal das Fest auch auf den Krone-Platz am Rathaus ausgeweitet, so dass wir mittendrin im Geschehen waren. Dies merkten wir an der Anzahl der Kinder, die in unserer Jurte zusammen kamen. Zeitweise gab es echt Warteschlangen an den Basteltischen.

Das Wetter hat super mitgemacht. Nur Sonntagmittag gab es einen kurzen Regenschauer, der nicht viel Abkühlung brachte.

Besonderes Highlight war dieses Mal das „Ranger-Glücksrad“, das am Sonntag von 14-16 Uhr aktiv war. Hier gab es neben kleineren Gewinnen auch einen Hauptgewinn abzusahnen. Dieser war ein „Schnuppertag mit Grillen“ im September.

Wir hatten einige gute Gespräche mit Interessierten und konnten dadurch kräftig Werbung für unsere Arbeit machen.

Sogar die NWZ hat einen Bericht über uns gebracht. Das ist echt genial.

Wir sind gespannt, wie viele Kinder dadurch erreicht konnten, die einmal bei uns reinschauen und dadurch vielleicht auch ein Teil der Royal Rangers werden.

Danke an das Organisations-Team für die Planung und an alle Mitarbeiter und Helfer, die ihre Freizeit investiert und somit diese zwei Tage erst möglich gemacht haben.

Ohne Euch wäre das nicht stemmbar gewesen.

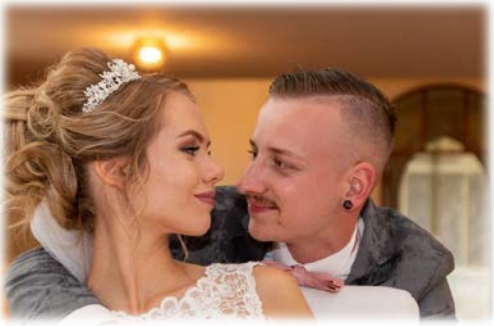
Vielen herzlichen Dank!

Olli G.

We said yes!

Wir bedanken uns bei all unseren Gästen,
die dazu beigetragen haben,
dass unsere Hochzeit am 22.Juni 2019
zu einem besonderen und
unvergesslichen Tag gemacht haben!

Michelle & Jonny
Sauer



„Seid niemandem etwas schuldig,
außer dass ihr euch untereinander liebt;
denn wer den anderen liebt,
der hat das Gesetz erfüllt."
Römer 13, 8

Bilder: Massimo Parisi Fotografie

Liebe Gemeinde,

wir sind begeistert, was Gott unter uns tut. Aktuell gibt es 12 Personen, die sich für die Taufe im Oktober angemeldet haben. Ich bin überwältigt über das Wirken Gottes bei jedem der Täuflinge. In den Hauskreisleitertreffen herrscht große Freude über die Sehnsucht nach mehr von Gott. Hier bewegt sich einiges! Im Kinderbereich platzt es aus allen Nähten und an manchen Sonntagen stapelt es sich schon regelrecht im Kleinkinderbereich. Ende Juni fand zum ersten Mal der Frauenbrunch WERTVOLL mit 64 Anmeldungen statt. WIR. WACHSEN. WEITER. Und daher befinden wir uns aktuell in einem Prozess Gott zu fragen, was wir nach nun über 30 Jahren des Gemeindezentrums verändern, optimieren und erweitern können und sollen.

Lasst uns gemeinsam beten und hören, was Gott vor hat. Lasst uns auch gemeinsam mit den finanziellen Möglichkeiten, die Gott uns zur Verfügung stellt Gottes Reich bauen.

Alle Spenden die unter dem **Verwendungszweck „BAU“** auf unserem Gemeindekonto **IBAN DE48 6105 0000 0002 0363 26** einbezahlt werden, gehen ohne Verwaltungsabzüge direkt in den „Topf“ für die geplanten Maßnahmen.

Am 22.08. treffen wir uns als Refresh-Team, um weitere Schritte zu besprechen. Wie es dann konkret weitergehen kann erfahrt ihr nach unserem Treffen. Auch treffen wir uns am 22.08. von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr zum Gebet. Hierzu möchten wir euch alle herzlich einladen. Wir möchten mit euch gemeinsam beten und Gott um seine Führung und Leitung bitten.

Wenn zum Thema Renovierung und Erweiterung Fragen, Ideen oder Eindrücke da sind, dann kommt gerne auf uns zu.

Ich wünsche euch allen Gottes reichen Segen!

Herzliche Segensgrüße

Jürgen

HOCHZEIT VON FABIAN UND DOROTHEA

Am Samstag, 13. Juli war es soweit: Doro und Fabi gaben sich vor Gott ihr Ja-Wort und Eheversprechen.

Über dem Tag und der Ehe steht der Text aus Johannes 15,16-17:

Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt. Ich habe euch dazu bestimmt, hinzugehen und Frucht zu tragen – Frucht, die Bestand hat. Wenn ihr dann den Vater in meinem Namen etwas bittet, wird er es euch geben. Einander zu lieben, - das ist das Gebot, das ich euch gebe.

Der Gottesdienstraum war wunderschön geschmückt in Weiß und Grün mit maritimen Symbolen wie Muscheln und Anker.

Darauf ging Sascha (Pastor der Gemeinde Allmersbach, ursprüngliche Gemeinde von Doro) in seiner lebendigen und anschaulichen Predigt auch ein:

Wichtig für die Ehe:

Verankert sein in Jesus: Hebräer 6,19: Psalm 118,24; 1. Mose 2, 18 und Joh. 15,16-17.

7 Tipps für die Ehe:

1. Jesus ist das Fundament der Ehe.
2. Lass die Sonne nie, nie untergehen über deinem Zorn.
3. Der Mann hat Vorbildfunktion und Verantwortung. (Epheser 4)
4. Verliert nie den Respekt voreinander.
5. Pflegt täglich Qualitätszeit.
6. Pflegt Zärtlichkeit.
7. Betet gemeinsam und lest miteinander die Bibel.

Wenn diese Ratschläge gelebt werden, kann die Ehe gedeihen, die Beziehung zueinander wachsen und ein glückliches Leben gelingen.

Ich glaube, dass sich durch diese Predigt und ihre Aussage nicht nur das junge Ehepaar angesprochen gefühlt hat, sondern bestimmt viele Ehepaare und welche, die es noch werden möchten.

Wir wünschen Dorothea und Fabian eine erfüllte, von Gott geleitete und gesegnete Ehe.

Anneliese R.

Liebe Gemeinde,

wir möchten uns bei euch allen für eure lieben Glückwünsche und den unvergesslichen Gottesdienst an unserer Hochzeit bedanken. Schön, dass so viele von euch dabei waren und uns an unserem schönsten Tag begleitet haben.

Doro & Fabi

MISSIONSREISE UKRAINE

Liebe Gemeinde,

es ist uns ein Vorrecht, an der diesjährigen Missionsreise der Gemeinde Gottes K.d.ö.R. teilzunehmen.

Diese findet vom 07. – 14.09.2019 in die Ukraine statt.

Angie und ich werden diese Missionsreise zusammen mit Pastor Jivko Jacobs (von Crossroads Church Freudenstadt) und Christiana Schüsser (Gemeinde Gottes Nürnberg) machen.

U.a. werden wir Einblicke in die Arbeit unseres Missionars Dudszus bekommen.

Wir haben hierfür einen BLOG erstellt.

Auf diesem erfahrt ihr, was wir auf der Reise alles machen.

Wir werden euch über den BLOG auch auf dem Laufenden halten, im Vorfeld, während der Reise und auch im Nachgang.

www.ontourwithamission.jimdofree.com

Angie und ich sind sehr gespannt, was uns auf dieser Reise erwartet.

Wer uns in der Reise gerne unterstützen möchte, kann dies auch über den BLOG erfahren, wie das geht.

www.ontourwithamission.jimdofree.com/unterstützung/

Wir als Ehepaar freuen uns auf die Reise und danken allen, die dies bereits im Gebet tragen.

Herzliche Grüße

Olli und Angie G.

EIN ERLEBNISREICHER TAG IN TRIPSDRILL

Die Royal Rangers Albershausen haben am 06.07.19 zusammen mit einigen Eltern einen Stammausflug nach Tripsdrill gemacht. Treffpunkt war um 7:15 Uhr am Sportplatz in Albershausen.

Nach dem Einsammeln des Eintritts und Einteilung der Fahrgemeinschaften ging es auch schon zügig los nach Treffentrill (bei Cleebronn).

Fast pünktlich um 9 Uhr angekommen, musste erstmal für insgesamt 48 Personen der Eintritt bezahlt werden. Das Wetter so genial, dass viele andere an dem Tag auch noch diese Idee hatten, in den Freizeitpark zu gehen. In Teams gab es dann die Möglichkeit, durch den Park zu gehen.

Als Stamm einmal in einen Freizeitpark zu gehen, ist schon etwas Besonderes. Aber als besonderes Highlight des Tages gab es eine Führung durch einen Guide von Tripsdrill. Dieser führte uns unter so manches Fahrgeschäft und erklärte uns, wie so alles funktioniert.

Zum Beispiel: Was für Technik steckt unter dem „Donnerbalken", auf wieviel Ständern ist die „Mammutbahn" aufgebaut, wie funktioniert die Badewannen-Fahrt oder wie beschleunigt die „Karacho". Alle diese Fragen und andere wurden uns beantwortet.

Das geniale an der Führung war, dass man bei den Fahrgeschäften durch den Hintereingang unmittelbar eine Probefahrt machen durfte (ohne 30-45 min in der Schlange zu stehen). Die Führung ging insgesamt 90 min, da wir mit 48 Personen zu groß waren, wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt.

Bildquelle: www. tripsdrill.de

Groß und Klein kamen an diesem Tag auf ihre Kosten. Das schreit nach Wiederholung! Mal sehen, wo es das nächste Mal hingeht.

Wünsche wurden schon geäußert.

Allzeit bereit.

Olli G.

Aktuelles
aus dem Leben des CGA

www.c-g-a.de
www.facebook.de/gegocga
iTunes Podcast: CGA

STILLE VOR GOTT

Am Samstag, den 03.08., den 17.08. und den 14.09. besteht ab 18.30 Uhr wieder die Möglichkeit an einer Zeit der Stille vor Gott teilzunehmen.

Dauer ca. 2 Stunden inklusive Input und anschließendem Austausch.

SENIORENNACHMITTAG

Am Dienstag, den 13.08. und Dienstag, den 10.09. findet jeweils um 15.00 Uhr ein Seniorennachmittag statt.

WANDERTREFFEN

Treffen der Wandergruppe am Do.12.09.(Wanderführer Dieter) und am Do. 26.09. (Wanderführer Werner).

Jeweils um 13.45 Uhr auf dem CGA-Parkplatz.

STADTFEST GÖPPINGEN

Am Sonntag, den 08.09. findet der Gottesdienst auf dem Göppinger Stadtfest statt. Außerdem sind die Royal Rangers wieder auf dem Flohmarkt vertreten. An diesem Sonntag findet **kein** Gottesdienst im CGA statt.

MEET & EAT

Am Sonntag, den 11.08. und 25.08. findet nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr ein Meet and Eat statt.

Bei diesem gemeinsamen Essen bringt jeder etwas zum Essen und eigenes Geschirr mit, damit wir in der Gemeinde keinen großen Spül-Aufwand haben.

ABENDGOTTESDIENST

Am Sonntag den 15.09. haben wir, zusätzlich zum regulären Gottesdienst, einen Abendgottesdienst um 19:00 Uhr.

GEMEINDEFREIZEIT

Am Sonntag der Gemeindefreizeit, den 27.09., feiern wir unseren Gottesdienst auf der Nordalb um 10:00 Uhr.

Wer in Zukunft Nachrichten wie diese oder sonstige Beiträge ins Monatsblatt stellen möchte, soll sich bitte bei unserem Redaktionsteam melden.

Redaktionsschluss für das nächste Monatsblatt ist am **15. September 2019**.

Erscheinungsdatum ist am **29. September 2019**.

Christliches Gemeindezentrum Albershausen

Gemeinde Gottes KdöR

Sparwieser Str. 47
73095 Albershausen
Telefon: 07161 3 15 61

IBAN: DE48 6105 0000 0002 0363 26
BIC: GOPSDE6GXXX

Jürgen und Sarah Justus
Pastorenehepaar

Oliver Gößler
Ältester

Frank Fischer
Ältester

Ruth Kick
Sekretariat